



11/2020
30.05. – 14.06.

WENDELINUSBOTE

Salve Regina

Der Text des Liedes „Gegrüßet seist du, Königin“ GL 536 ist im 19. Jahrhundert entstanden; sein Inhalt aber geht zurück auf das Salve Regina, einer marianischen Antiphon, die seit etwa 900 Jahren gesungen wird. Der Mann, der das „Salve Regina“ zum ersten Mal gesprochen hat, musste in seinem Leben schweres Leid tragen. In seiner Not wandte er sich an Maria, bei der er Hoffnung und Trost suchte. Es war der selige Hermann; der im 11. Jahrhundert lebte. Schon als siebenjähriges Kind kam er zu den Mönchen auf die Insel Reichenau am Bodensee. Aus seiner Lebensgeschichte wissen wir, dass er von Geburt an gelähmt war und sich ohne fremde Hilfe nicht bewegen und nicht aufrecht stehen konnte. Seine Kameraden nannten ihn deswegen den „Gekrümmten“. Heute würden wir sagen, er war schwer behindert. Aus dieser Notlage heraus hat Hermann im Gebet zu Maria Trost und Kraft gesucht.

Was machte und macht Maria in allen Zeiten als Fürsprecherin und Retterin für Menschen in Not so populär und attraktiv? Wäre es nicht angemessen, sich mit Bitten und Gebeten direkt an Gott zu wenden? Mir kommt das Bild von Maria unter dem Kreuze Jesu in den Sinn, und ich spüre ihre Ohnmacht und Verzweiflung, das Leiden und Sterben des eigenen Sohnes hilflos mitanzusehen zu müssen. Wer wie sie so viel Leid erfahren hat, kann sicher auch die Schmerzen der um Hilfe betenden Menschen nachempfinden. Unserer Fürsprecherin „Advocata nostra“ - heute würden wir sie „Anwältin“ nennen – trauen wir wie einer guten Mutter Verständnis und Trost in vielen Lebenslagen zu. Und nicht zuletzt denke ich an die Worte Jesu am Kreuz, mit denen er den Jünger, den er liebte, und Maria aufeinander verwiesen hat: „Siehe deinen Sohn – siehe deine Mutter“. Mit dem geliebten Jünger/der geliebten Jüngerin hat Jesus uns alle, Dich und mich gemeint. Seiner geliebten Mutter sind wir auf immer anvertraut.

Günter Kaiser





11/2020

WENDELINUSBOTE

St. Wendelin Hotzenwald – was uns miteinander betrifft

Neue Informationen zu Sonntagsgottesdiensten:

Als Auswirkung der Coronapandemie und deren Erfahrungswerten hat der jetzige PGR einem Liturgieplan zugestimmt, der vom 30.05.2020 bis zum 01.09.2020 gilt: Die erste Sonntagsmesse ist um 09:00 Uhr in der Reihenfolge im Monat:

1. **Sonntag Niederwihl,**
2. **Sonntag Rickenbach,**
3. **Sonntag Strittmatt,**
4. **Sonntag Herrischried.**

Die zweite Sonntagsmesse ist um 11:00 Uhr in **Görwihl** jeden Sonntag des Monats. In dieser Feier wollen wir ein neues Format ausloten und laden herzlich ein, dabei mitzumachen.

Die Patronatsfeste bleiben auf 10:00 Uhr und es gibt dann entsprechend eine Vorabendmesse. Wann wir in den Kapellen wieder Gottesdienste aller Art feiern können, kann heute (Stand 14.05.2020) noch niemand sagen.

Alle großen Kirchenfeste (z. B. Fronleichnam, Mariä Himmelfahrt etc.), die unter der Woche sind, werden in **Oberwihl** gefeiert.

Weiter gibt es auch das Blatt der Hausliturgie, das in allen Kirchen und Kapellen ausgelegt oder hier auf der Homepage abrufbar ist. Zu allen Gottesdiensten (Wortgottesdienst, Hausliturgien, Sonntagsmessen) an den Sonntagen laden wir herzlich ein.

Keine Wallfahrt nach Todtmoos

Auf Grund der derzeitigen Situation kann leider die Wallfahrt von Rickenbach und Herrischried nach Todtmoos nicht stattfinden. Wir feiern am Pfingstmontag einen Gottesdienst auf Ödland im Freien um 10:00 Uhr.

Bei schlechtem Wetter würde der Gottesdienst in der Pfarrkirche Herrischried stattfinden.

Ab Pfingsten werden wir wieder der Toten gedenken

Da aufgrund der Corona-Maßnahmen die Teilnehmerzahlen in den Kirchen stark eingeschränkt sind, können wir die Intentionen für die Verstorbenen den einzelnen Gottesdiensten nicht zuordnen.

Noch ausstehende Intentionen werden in den kommenden Gottesdiensten nachgeholt. Bitte entnehmen Sie diese dem Liturgieteil des Wendelinusboten

Renovabis – Kollekte

In diesen Monaten wird uns in einem Ausmaß wie nie zuvor bewusst, wie wertvoll Gemeinschaft ist – in der Familie, im Freundeskreis, vielfach auch im kirchlichen Leben! Kirchliche Solidarität erbittet in diesen Tagen das Osteuropa-Hilfswerk Renovabis. Denn die Folgen des Corona-Virus treffen auch die Renovabis-Pfingstaktion. Die Pfingstkollekte ist eine wesentliche Säule der Renovabis-Projektarbeit. Aber durch die weiterhin starken Beschränkungen des öffentlichen Lebens sind kaum Veranstaltungen in unseren Gemeinden möglich und die Zahl der Gottesdienstbesucher bleibt eingeschränkt.

Dennoch geht die Arbeit in den zahlreichen Hilfsprojekten weiter. Menschen in der Ukraine, dem Beispielland der diesjährigen Pfingstaktion, aber auch in zahlreichen anderen Ländern Mittel-, Ost- und Südosteuropas, sind auf unsere Solidarität angewiesen.

Daher wenden wir uns heute mit folgender Bitte an Sie.: Unterstützen Sie die Kollekte großzügig bzw. spenden Sie Ihre Kollekte direkt an Renovabis. Das geht per:

www.renovabis.de/pfingstspende

oder

Renovabis e.V.

Bank für Kirche und Caritas eG

DE94 4726 0307 0000 0094 00

GENODEM1BKC

STIMMUNGSBILD

Um unser Angebot weiterhin stimmig und den aktuellen Bedürfnissen angepasst gestalten zu können, bitten wir um Ihre Rückmeldung!

Was habe ich während der Zeit der Corona-Beschränkung in der Kirchengemeinde vermisst?

Was hat mich in der Zeit von Corona, vonseiten der Kirchengemeinde, begleitet?

Was wünsche ich mir für die kommenden Wochen an Anregungen und Impulsen?

Auf welches Angebot in der Kirchengemeinde könnte ich zukünftig verzichten?

Was ich noch sagen wollte...

Wohnort:

Alter/Jahrgang:

weiblich männlich divers

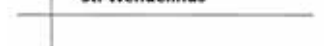
Wir freuen uns über eine rege Teilnahme der Abfrage des Stimmungsbildes. Damit wir für die kommenden Wochen unsere Angebote optimieren können, bitten wir um einen **Rücklauf bis Ende Mai in den Pfarrbüros**.

Noch weitere Anregungen, Rückmeldungen oder Kritik?

Dann gerne per E-Mail an Bernhard.Stahlberger@wendelinus-hw.de
oder per Post an die Kirchstraße 6 in 79733 Görwihl



Röm.-kath. Kirchengemeinde Hotzenwald
St. Wendelinus





11/2020

WENDELINUSBOTE GOTTESDIENSTE

Ab Pfingsten werden wir wieder der Toten gedenken. Da aufgrund der Corona Maßnahmen die Teilnehmerzahlen in den Kirchen stark eingeschränkt sind, können wir die Intentionen für die Verstorbenen den einzelnen Gottesdiensten nicht zuordnen. Dennoch möchten wir folgender Verstorbenen im Gebet gedenken. Noch ausstehende Intentionen werden in den kommenden Gottesdiensten nachgeholt. Bitte entnehmen Sie diese dem Wendelinusboten.

Samstag 30.05

10:30 Uhr Oberwihl: Tauffeier für
Melanie Gäng im engsten Familienkreis

Sonntag 31.05.

Pfingsten - Renovabis-Kollekte

09:00 Uhr Strittmatt:
Wortgottesdienstfeier (B. Tasse)

09:00 Uhr Herrischried:
Festtagsmesse

11:00 Uhr Görwihl: Festtagsmesse
mit Solostimmen sowie Trommler des
Wendelinuschores

11:30 Uhr Ödland/nass Herrischried:
Taufe von Laura Sophie u. Katja
Leonie Maier(Herrischried); Marie
Maier (Oberwihl); Vanessa Maier
(Herrischried)

19:00 Uhr Görwihl: Maiandacht mit
Instrumentalmusik von Juliane Brittain
u. Wolfgang Daiss

Totengedenken: Andrea Matt; Michael u.
Artur Eckert; Fritz Ebner; Wilhelm Eschbach
u. Berta u. Theresa Wunderle; Werner
Siegwart, Brigitte Malzacher, Fam. Siegwart
u. Dreier; Frieda u. Hermann Schäuble; Klaus
u. Otto Biehler; Elisabeth u. Hubert Fleig,
Sophie u. Josef Butz

Montag 01.06.

Pfingst-Montag

10:00 Uhr Ödland/nass
voraussichtlich Herrischried:

Eucharistiefeier im Freien

10:00 Uhr Niederwihl:
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
(G. Kaiser)

15:00 Uhr Görwihl: Taufe von Luca
Schäffler

Totengedenken: Eugen Strittmatter u.
Anna Berger; Fam. Josef u. Cäcilia Thoma;
Matthias, Margarete u. Franz Dannenberger;
Rosa Schlageter u. Elisabeth u. Bernhard
Neugebauer; Stephan Efinger

Dreifaltigkeitssonntag 07.06.

Hochfest

09:00 Uhr Niederwihl: Festtagsmesse

10:00 Uhr Rickenbach:
Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
(Böhler)

11:00 Uhr Görwihl: Festtagsmesse mit
Gesprächsteilen

Totengedenken: Ursula Schäuble-Metzger
(Jahrtag) und Tochter Conny Fischer; Klara
Frommherz; Frieda und Franz Hofmann, Doris
Knab; Martina Eschbach u. Verstorbene der
Fam. Eschbach u. Stoll; Herbert Maise; Rosa
u. Fritz Huber

Mittwoch 10.06.

19:00 Uhr Rickenbach:

Vorabendmesse zu Fronleichnam

Donnerstag 11.06.

Fronleichnam

10:00 Uhr Görwihl: Festgottesdienst

20:30 Uhr Oberwihl: Festgottesdienst

Totengedenken: Anna u. Josef Stäuble,
Agathe Maier u. Theresia u. Alfons Stäuble;
und alle verst. Angehörigen

Sonntag 14.06.

11. Woche im Jahreskreis

09:00 Uhr Rickenbach:

Sonntagsmesse; auch zu Ehren des Hl.
Antonius Glashütten

11:00 Uhr Görwihl: Sonntagsmesse mit
Gesprächsteilen

Totengedenken: Walter Bär (Jahrtag);
Josef Schlageter; Maria Schaubinger;
Eugen Mutter, Manfred Bär; Rita, Hermann
u. Bernhard Kaiser; u. alle verstorb.
Angehörigen



Alle Pfarrbüros geschlossen:
Aufgrund der aktuellen Situation bleiben alle Pfarrbüros vorerst für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind aber telefonisch oder per Email für Sie da:
Wir bitten um Ihr Verständnis!

Die Hausliturgien können weiterhin in den Kirchen abgeholt werden. Sie stehen auch zum Einsehen auf unserer Homepage. Alle Veranstaltungen und Termine sind aufgrund der staatlichen Vorgaben bis auf Weiteres abgesagt!

Die Mittagstische für Senioren Görwihl – Herrischried – Rickenbach können leider zurzeit nicht stattfinden!

Videoansprachen:
In unregelmäßigen Abständen gibt es Videoansprachen von Pfarrer Bernhard Stahlberger auf Youtube.com: Sie finden die Videos auf unserer Homepage oder bei Youtube mit dem Suchbegriff Wendelinus Hotzenwald.

Kontakte:

Pfarrbüro Görwihl

pfarramt.goerwihl@wendelinus-hw.de
Tel. 07754/237
Fax. 07754/91 94 20
Kirchstraße 6
79733 Görwihl
Fax. 07754/91 94 20

Bürozeiten:

Mo 09:00 – 11:00 Uhr
Do 09:00 – 11:00
17:00 – 19:00 Uhr

Präsenzzeit Pfarrer:

Donnerstag 18:30 Uhr

Pfarrbüro Herrischried

pfarrbuero.herrischried@wendelinus-hw.de
Tel. 07764/221
Fax. 07764/94 0 99
Kirchweg 7
79737 Herrischried

Bürozeiten:

Mo 09:00 – 11:00 Uhr
Do 09:00 – 11:00 Uhr

Präsenzzeit Pfarrer:

Montag 11:00 Uhr

Pfarrbüro Rickenbach

pfarrbuero.rickenbach@wendelinus-hw.de
Tel. 07765/219
Fax. 07765/91 86 29
Kirchstraße 4
79736 Rickenbach

Bürozeiten:

Mo 09:00 – 11:00 Uhr
Do 09:00 – 11:00 Uhr

Präsenzzeit Pfarrer:

Donnerstag 11:00 Uhr

Seelsorgeteam

Wir sind für Sie da –
Gespräche und Ort nach Vereinbarung

Pfarrer Bernhard Stahlberger

Tel. 07754/237 – Bernhard.Stahlberger@wendelinus-hw.de

Pastoralref. Regina Jaekel

Tel. 07754/929 668 – Regina.Jaekel@wendelinus-hw.de

Diakon Günter Kaiser

Tel. 07754/7315 – Guenter.Kaiser@wendelinus-hw.de

Gem.ref. Dietmar Sendelbach

Tel. 07754/929 660 – Dietmar.Sendelbach@wendelinus-hw.de

Gem.ref. Beate Tasse

Tel. 07754/919419 – Beate.Tasse@wendelinus-hw.de

Dorothee Vollmer, Ehrenamtskoordinatorin

Tel. 07754/929667 – Dorothee.Vollmer@Wendelinus-hw.de

PGR-Vorsitzender Matthias Faißt

Tel. 07764/929703 – Matthias.Faisst@wendelinus-hw.de

Die weiteren Kontaktdaten der Pfarrgemeinderatsmitglieder sind auf der Homepage/Gremien zu finden

Webseite: www.wendelinus-hw.de

Nächster Wendelinusbote Nr. 12: Mittwoch, 10.06.2020

Redaktionsschluss: Montag, 01.06.2020 (13.06.2020 – 28.06.2020)

Design & Gestaltung: Stilecht Designagentur, Todtnauberg

Beiträge für den Wendelinusbote an folgende Email-Adresse:

wendelinusbote@wendelinus-hw.de